

JAHRESABSCHLUSS

für das Geschäftsjahr
01.01.2023 – 31.12.2024

CryptoPlus SE

Hans-Henny-Jahnn-Weg 53
Amtsgericht Hamburg, HRB 151853

Geschäftsjahr:	01.01.2023 – 31.12.2023
Aufstellungsdatum:	14.10.2025
Grundkapital:	EUR 1.000.789,00
Größenklasse:	Klein nach § 267 HGB
Prüfer:	Entfällt
Vorstand / Verwaltungsrat:	Carsten Siegemund
Aufsichtsrat / Verwaltungsrat (Vorsitz):	Marco Schulze

Inhaltsverzeichnis

A. Bilanz	3
Aktivseite	3
Passivseite	4
B. Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)	5
C. Anhang	6
C.1 Allgemeine Angaben	6
C.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	6
C.3 Erläuterungen zur Bilanz – Aktiva	7
C.4 Erläuterungen zur Bilanz – Passiva	8
C.5 Erläuterungen zur GuV	9
C.6 Sonstige Pflichtangaben (SE-VO / SEAG / AktG)	9
D. Lagebericht (Rahmen)	10
E. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	11
F. Bericht des Aufsichtsrats / Verwaltungsrats	12
G. Unterschriften / Feststellung	13

A. Bilanz

gemäß § 266 HGB zum [31.12.20XX]

Vorjahr
EUR

Geschäftsjahr 2023
EUR

Aktivseite

A. ANLAGEVERMÖGEN	VJ	GJ
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	0,00	0,00
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, Schutzrechte und ähnliche Rechte	0,00	0,00
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00
4. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	0,00	0,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Beteiligungen	1,00	0,00
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
SUMME ANLAGEVERMÖGEN	1,00	0,00

B. UMLAUFVERMÖGEN	VJ	GJ
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
4. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
III. Wertpapiere	0,00	0,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2. Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00

IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	69,76-	79,34-
SUMME UMLAUFVERMÖGEN	69,76-	79,34-
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
D. AKTIVE LATENTE STEUERN (§ 274 HGB)	0,00	0,00
E. AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG	87.240,51	88.084,34
BILANZSUMME AKTIVA	87.798,68	88.163,68

Passivseite

A. EIGENKAPITAL	VJ	GJ
I. Gezeichnetes Kapital (Grundkapital)	1.000.789,00	1.000.789,00
II. Kapitalrücklage (§ 272 Abs. 2 HGB)	259.940,07	259.940,07
III. Gewinnrücklagen	0,00	0,00
1. Gesetzliche Rücklagen (§ 150 AktG iVm. Art. 5 SEVO)	0,00	0,00
2. Rücklagen für eigene Anteile	0,00	0,00
3. Satzungsmäßige Rücklagen	0,00	0,00
4. Andere Gewinnrücklagen	0,00	0,00
IV. Verlustvortrag	1.348.221,44	1.348.396,02
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	788,13	174,58
Nicht gedeckter Fehlbetrag	88.069,44	0,00
SUMME EIGENKAPITAL	0,00	0,00

B. RÜCKSTELLUNGEN	VJ	GJ
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen (§ 249 Abs. 1 HGB)	0,00	0,00
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
3. Sonstige Rückstellungen	2.500,00	0,00
SUMME RÜCKSTELLUNGEN	2.500,00	0,00

C. VERBINDLICHKEITEN (§ 268 Abs. 5 HGB)	VJ	GJ
1. Anleihen (davon konvertibel: [TEUR X])	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
7. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	87.999,68	88.163,68
8. Sonstige Verbindlichkeiten	0	0,00
SUMME VERBINDLICHKEITEN	87.999,68	88.163,68

D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
-------------------------------	------	------

E. PASSIVE LATENTE STEUERN (§ 274 HGB)	0,00	0,00
BILANZSUMME PASSIVA	87.999,68	88.163,68

B. Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

gemäß § 275 Abs. 2 HGB (Gesamtkostenverfahren) für den Zeitraum [01.01.20XX – 31.12.20XX]

	Vorjahr EUR	2023 EUR
1. Umsatzerlöse	0,00	0,00
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erlöse	0,00	0,00
5. Materialaufwand	0,00	0,00
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	0,00	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00	0,00
7. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	0,00
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens (soweit übliche Abschreibungen überschritten)	0,00	0,00
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	788,13	174,58
9. Erlöse aus Beteiligungen (davon aus verbundenen Unternehmen: [TEUR X])	0,00	0,00
10. Erlöse aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erlöse	0,00	0,00
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
15. Ergebnis nach Steuern	788,13-	174,58-
16. Sonstige Steuern	0,00	0,00
17. JAHRESFEHLBETRAG	788,13	174,58
18. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
19. Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00
20. Entnahmen aus Gewinnrücklagen	0,00	0,00
21. Einstellungen in Gewinnrücklagen	0,00	0,00
22. BILANZVERLUST	788,13	174,58

C. Anhang

gemäß §§ 284 ff. HGB i.V.m. §§ 160 ff. AktG, Art. 61 SE-VO, §§ 47 ff. SEAG für das Geschäftsjahr [20XX]

C.1 Allgemeine Angaben

Die CryptoPlus SE mit Sitz in Hamburg ist im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRB 151853 eingetragen. Gegenstand des Unternehmens ist sind Beratungen im Finanzdienstleistungsbereich sowie die Verwaltung eigenen Vermögens und die Beteiligung an anderen Gesellschaften, jeweils soweit keine behördliche Erlaubnis erforderlich ist. Insbesondere berät die Gesellschaft andere Unternehmen bei der Konzeption und Emission von Kapitalmaßnahmen, die auf digitale Währungen basieren.

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs (HGB), der SE-Verordnung (SE-VO, Verordnung (EG) Nr. 2157/2001), des SE-Ausführungsgesetzes (SEAG) sowie des Aktiengesetzes (AktG), soweit durch SE-VO und SEAG nicht abweichend geregelt, aufgestellt. Die Gliederung der Bilanz richtet sich nach § 266 HGB, die der GuV nach § 275 Abs. 2 HGB (Gesamtkostenverfahren).

Größenklasse:	Klein nach § 267 HGB
Währung / Einheit:	Euro (EUR) / Tausend Euro (TEUR)
Berichtsperiode:	01.01.2023 – 31.12.2023
Vorjahreswerte:	Die Vorjahreszahlen sind mit den aktuellen Werten vergleichbar.

C.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Immaterielle Vermögensgegenstände

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen angesetzt. Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände werden [aktiviert / nicht aktiviert] (§ 248 Abs. 2 HGB).

Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer, bewertet. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis EUR 800,00 netto werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips. Gleichartige Vorräte werden nach dem [FIFO- / gewogenen Durchschnitts-]Verfahren bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen werden zum Nennwert angesetzt. Erkennbaren Ausfallrisiken wird durch Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen. Dem allgemeinen Ausfallrisiko wird durch eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von [X %] auf die verbleibenden Forderungen Rechnung getragen.

Rückstellungen

Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt (§ 253 Abs. 1 HGB). Pensionsrückstellungen werden nach dem [Anwartschaftsbarwertverfahren (PUC) gem. § 253 Abs. 2 HGB] bewertet.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag passiviert.

Latente Steuern

Latente Steuern werden nach § 274 HGB gebildet. [Ein aktiver/passiver Überhang wird angesetzt / Das Wahlrecht zur Nichtaktivierung wird ausgeübt.] Der anzuwendende Steuersatz beträgt [XX %].

C.3 Erläuterungen zur Bilanz – Aktiva

Anlagenspiegel (§ 268 Abs. 2 HGB)

Position	Anschaffungs-/ Herstellungskosten 01.01.	Zu- gänge	Ab- gänge	Umbuch- ungen	AHK 31.12 .	Kumulierte AfA 31.12.	Buch- wert 31.12.
Immaterielle Vermögensgegen- stände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SUMME ANLAGE- VERMÖGEN	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Forderungen mit Restlaufzeit > 1 Jahr

Keine Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr vorhanden.

C.4 Erläuterungen zur Bilanz – Passiva

Entwicklung des Eigenkapitals (§ 152 AktG i.V.m. Art. 5 SE-VO)

Position	Stand 01.01.2023	Entnahmen	Einstellungen	Stand 31.12.2023
Grundkapital	1.000.789,00	0,00	0,00	1.000.789,00
Kapitalrücklage	259.940,07	0,00	0,00	259.940,07
Gesetzliche Rücklage	0,00	0,00	0,00	0,00
Andere Gewinnrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
Verlustvortrag	1.348.221,44	0,00	0,00	1.348.396,02
Jahresfehlbetrag	788,13	0,00	0,00	174,58
SUMME EIGENKAPITAL	0,00	0,00	0,00	0,00

Verbindlichkeitspiegel (§ 285 Nr. 1 HGB)

Verbindlichkeitsart	Gesamt betrag	davon RLZ ≤ 1 Jahr	davon RLZ 1–5 Jahre	davon RLZ > 5 Jahre	davon durch Pfandrechte o.ä. gesichert
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus LuL	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschafter	88.163,68	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SUMME	88.163,68	0,00	0,00	0,00	0,00

C.5 Erläuterungen zur GuV

Umsatzerlöse nach Geschäftsbereichen (§ 285 Nr. 4 HGB)

Geschäftsbereich / Region	Geschäftsjahr 2023 EUR	Vorjahr EUR
Geschäftsbereich 1	0,00	0,00
Geschäftsbereich 2	0,00	0,00
Inland	0,00	0,00
Ausland	0,00	0,00
SUMME UMSATZERLÖSE	0,00	0,00

Sonstige betriebliche Erlöse

keine

C.6 Sonstige Pflichtangaben (SE-VO / SEAG / AktG / HGB)

Aktionärsstruktur / Anteilsbesitz (§ 160 Abs. 1 Nr. 2 AktG i.V.m. Art. 5 SE-VO)

Es gibt keine Aktionäre mit einem Besitz von oder mehr als 25% der Stimmrechte, sofern bekannt und mitteilungspflichtig

Gesamtbezüge von Vorstand / Verwaltungsrat und Aufsichtsrat (§ 285 Nr. 9 HGB, § 314 Abs. 1 Nr. 6 HGB i.V.m. § 47 SEAG)

Organ	Gesamtbezüge 2023 EUR	Vorjahr TEUR
Geschäftsführende Direktor	0,00	0,00
Verwaltungsrat (gesamt)	0,00	0,00
Frühere Organmitglieder / Hinterbliebene	0,00	0,00

Anzahl der Arbeitnehmer (§ 285 Nr. 7 HGB)

Im Jahresdurchschnitt waren 0 Arbeitnehmer (Vollzeit), 0 Arbeitnehmer (Teilzeit) sowie 0 Auszubildende beschäftigt.

Entsprechenserklärung nach § 161 AktG i.V.m. § 22 Abs. 6 SEAG

Direktor und Verwaltungsrat haben die Entsprechenserklärung gem. § 161 AktG i.V.m. § 22 Abs. 6 SEAG abgegeben und auf der Internetseite der Gesellschaft dauerhaft zugänglich gemacht. [URL eintragen]

Leistungsstruktur der SE (§ 47 SEAG / Art. 38 SE-VO)

[[Angabe des gewählten Leistungsmodells: Dualistisches System (Vorstand + Aufsichtsrat, Art. 39–42 SE-VO) oder Monistisches System (Verwaltungsrat + geschäftsführende Direktoren, Art. 43–45 SE-VO i.V.m. §§ 20–49 SEAG). Anzahl der Mitglieder gem. Satzung.]]

SE-Registereintragung

[[Angabe des zuständigen Mitgliedstaats der Eintragung, SE-Registernummer, Datum der Eintragung als SE gem. Art. 12 SE-VO. Ggf. Hinweis auf Sitzverlegung gem. Art. 8 SE-VO falls relevant.]]

Nachtragsbericht (§ 285 Nr. 33 HGB)

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft von besonderer Bedeutung wären.

D. Lagebericht (Rahmen)

gemäß §§ 289 ff. HGB für das Geschäftsjahr 2020

D.1 Grundlagen des Unternehmens (§ 289 Abs. 1 HGB)

Die CryptoPlus SE mit Sitz in Hamburg ist im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRB 151853 eingetragen. Gegenstand des Unternehmens sind Beratungen im Finanzdienstleistungsbereich sowie die Verwaltung eigenen Vermögens und die Beteiligung an anderen Gesellschaften, jeweils soweit keine behördliche Erlaubnis erforderlich ist. Insbesondere berät die Gesellschaft andere Unternehmen bei der Konzeption und Emission von Kapitalmaßnahmen, die auf digitale Währungen basieren.

D.2 Wirtschaftsbericht

Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

1.1 Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Das Geschäftsjahr 2023 war für die deutsche Wirtschaft von anhaltenden strukturellen Belastungen geprägt. Das reale Bruttoinlandsprodukt (BIP) ging in Deutschland um 0,3 % gegenüber dem Vorjahr zurück, womit sich die wirtschaftliche Erholung vom pandemiebedingten Einbruch nicht weiter fortsetzte. Deutschland rutschte damit in eine technische Rezession. Cryptonerds Ungünstige Finanzierungsbedingungen durch gestiegene Zinsen, anhaltende Preissteigerungen und eine geringere Nachfrage aus dem In- und Ausland dämpften die Konjunktur. Die Europäische Zentralbank (EZB) reagierte auf die hohe Inflation mit einer Reihe weiterer Zinserhöhungen, um die Geldmenge zu verknappen. Im Jahresdurchschnitt stieg die Inflation noch um 5,9 %, wenngleich der Anstieg der Verbraucherpreise im Jahresverlauf allmählich nachließ. Die Durchschnittslöhne stiegen um 6,1 %, bedingt durch hohe Lohnabschlüsse und Inflationsausgleichszahlungen.

1.2 Branchenbezogene Rahmenbedingungen

Der Markt für digitale Währungen erlebte im Geschäftsjahr 2023 eine schrittweise Erholung nach dem schweren Einbruch des Vorjahres. Das Jahr begann in einer Atmosphäre, die durch den Zusammenbruch von FTX beeinträchtigt war, mit einem Bitcoin-Kurs auf dem niedrigsten Stand seit 2020 bei rund 16.800 US-Dollar; im weiteren Jahresverlauf setzte jedoch ein Erholungszyklus ein, der maßgeblich auf Fortschritte bei der Kryptoregulierung zurückzuführen war.

Das regulatorische Umfeld erfuhr im Jahr 2023 eine historische Weiterentwicklung. Im April 2023 verabschiedete das EU-Parlament die Markets in Crypto-Assets (MiCA)-Verordnung als ersten umfassenden Rechtsrahmen für Kryptowerte, Emittenten von Kryptowerten und Krypto-Dienstleister, der Europa bei dieser Technologie zu einem globalen Vorreiter macht. Die Verordnung wurde am 9. Juni 2023 im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht und trat damit formell in Kraft, mit einer gestaffelten Anwendung bis Ende 2024. Ziel ist es, den Schutz der Anleger zu erhöhen, zur Funktionsfähigkeit der Märkte beizutragen und Rechtssicherheit für Innovation im Distributed-Ledger-Bereich zu schaffen.

Auch die 2023 in Kraft getretene Krypto-Wertetransferverordnung definierte die Pflichten zur Erhebung, Speicherung und Übermittlung von Daten bei Transfers zwischen Krypto-Dienstleistern und stärkte damit die Transparenz- und Geldwäschepräventionsanforderungen im Sektor. ifo Institut

Das regulatorische Umfeld schuf insgesamt klarere Rahmenbedingungen für die Konzeption und Emission kryptobasierter Kapitalmaßnahmen. Die gestiegene Nachfrage nach MiCA-konformer Strukturierung von Token-Emissionen sowie die zunehmende Bedeutung regulatorischer Compliance eröffneten der Gesellschaft als spezialisierter Beraterin neue Betätigungsfelder.

Geschäftsverlauf und Lage

2.1 Beschreibung des Geschäftsverlaufs einschließlich wesentlicher Ereignisse

Es gelang den handelnden Personen nicht, Aufträge zu erhalten und zum Abschluss zu bringen.

2.2 Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Aufgrund des ausgebliebenen operativen Beratungsgeschäfts ist die Ertragslage der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2023 schwach ausgeprägt, während sich die Vermögens- und Finanzlage weiterhin stabil darstellt.

Ertragslage

Die Ertragslage spiegelt das Ausbleiben des operativen Geschäfts wider. Im Geschäftsjahr 2023 wurden Umsatzerlöse in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0) erzielt. Den geringen Erträgen standen die laufenden betrieblichen Aufwendungen für die Verwaltung und den Hauptversammlungs- bzw. Publikationsbetrieb gegenüber.

Kennzahl	2023	Vorjahr	Veränderung
Umsatzerlöse (TEUR)	0,00	0,00	0 %
EBIT (TEUR)	0,00	0,00	0 %
Eigenkapitalquote (§ 266 HGB)	0,00	0,00	0 %
Liquiditätsgrad I (Cash Ratio)	0,00	0,00	0 %
Mitarbeiterzahl (Ø)	0	0	0

Vermögenslage

Die Vermögenslage der Gesellschaft ist durch das Fehlen von operativen Investitionen und Neubeteiligungen gekennzeichnet. Das Anlagevermögen besteht im Wesentlichen aus den bestehenden Finanzanlagen in Höhe von EUR 1 (Vorjahr: EUR 1).

Finanzlage

Die Finanzlage der CryptoPlus SE stellt sich nach wie vor als geordnet und solide dar. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war zu jedem Zeitpunkt im Geschäftsjahr 2023 uneingeschränkt gegeben. Die liquiden Mittel belaufen sich zum Bilanzstichtag auf EUR 79,34- (Vorjahr: EUR 69,76-). Das Eigenkapital beträgt EUR 0 (Vorjahr: EUR 0), was einer weiterhin sehr komfortablen Eigenkapitalquote von 0 % (Vorjahr: 0 %) entspricht. Verbindlichkeiten bestehen lediglich im Rahmen des üblichen laufenden Geschäftsverkehrs.

D.3 Nachtragsbericht (§ 289 Abs. 2 HGB)

Es gab keine wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die den Jahresabschluss beeinflussen könnten; oder: Keine berichtspflichtigen Vorgänge.

D.4 Nicht-finanzielle Erklärung (§ 289b HGB, falls zutreffend)

Keine Angaben

E. Bericht des Aufsichtsrats / Verwaltungsrats

gemäß § 171 Abs. 2 AktG i.V.m. Art. 40–42 SE-VO (dualistisches System) bzw. Art. 43–45 SE-VO i.V.m. §§ 20 ff. SEAG (monistisches System)

Der Verwaltungsrat hat im Geschäftsjahr 2023 die ihm nach SE-VO, SEAG und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er hat den geschäftsführenden Direktor bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig überwacht und in Entscheidungen von grundsätzlicher Bedeutung eingebunden.

Prüfung des Jahresabschlusses

Der Verwaltungsrat hat den vom Direktor aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 sowie den Lagebericht geprüft. Der Verwaltungsrat hat keine Einwände erhoben und billigt den Jahresabschluss, der damit gemäß § 172 AktG i.V.m. Art. 61 SE-VO festgestellt ist.

Gewinnverwendungsvorschlag

Der Verwaltungsrat schließt sich dem Gewinnverwendungsvorschlag des geschäftsführenden Direktors an. Danach soll es keine Gewinnverwendung mangels Masse geben

Hamburg: 14. Oktober 2025
Verwaltungsrat: Marco Schulze

[Unterschrift Vorsitzender des Verwaltungsrats]

F. Unterschriften und Feststellung des Jahresabschlusses

gemäß § 245 HGB (Unterzeichnungspflicht), § 172 AktG i.V.m. Art. 61 SE-VO (Feststellung)

Der Vorstand der CryptoPlus hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 am 14.10.2025 aufgestellt und unterzeichnet. Der Jahresabschluss ist durch Billigung des Aufsichtsrats / Verwaltungsrats gemäß § 172 AktG i.V.m. Art. 61 SE-VO festgestellt.

Direktor

(Carsten Siegemund, Direktor)

Verwaltungsrat

[Marco Schulze Verwaltungsrats]